

Clint Siegner: Wichtige Fragen, die Sie sich vor dem Edelmetallkauf & -verkauf stellen sollten

21.09.2019



Das Bulliongeschäft ist sehr kompetitiv und Käufer können die

Briefkurse von Händlern recht einfach evaluieren. In diesem Internetzeitalter sind die Leute eher dazu geneigt und in der Lage, die Preisfestlegung zu evaluieren. Es ist einfach, das Angebot eines Händlers mit dem eines anderen zu vergleichen.

Doch der Kauf von Edelmetallen ist nicht, als würde man ein T-Shirt erwerben. Es reicht nicht aus, nach dem günstigsten Preis zu suchen.

Gold und Silber sind eine Investition, bei der viel größere Geldsummen die Hände wechseln. Und was man heute erwirbt, wird man letztlich irgendwann verkaufen - präferenziell zum maximalen Profit. Es ist eine großartige Idee, sich einige Minuten Zeit zu nehmen und einen Blick darauf zu werfen, ob ein Edelmetallhändler gute Arbeit dabei leisten kann, *Ihre Metalle zu kaufen* sowie Ihnen diese zu verkaufen.

Wichtiger ist noch, dass Käufer, die mehrere tausend Dollar ausgeben, die Reputation ihres Händlers im Blick haben sollten. Es wird sicherlich nicht erfreulich sein, einige Cents zu sparen, wenn der Händler Ihre Zahlung erhält und dann Probleme damit hat, Ihre Bestellung auszuliefern - oder schlimmer noch - es zu einem Lieferausfall kommt.

Hier sind die wichtigen Punkte, die Sie evaluieren sollten...

Was sind die Briefkurse der Händler?



Stellen Sie sich vor, Sie finden eine Aktie, von der Sie

glauben, sie sei sehr unterbewertet. Dann entdecken Sie, dass sich die Kommission des Börsenmaklers auf

30% beläuft. Das kann eine solide Investition zu einem schlechten Deal machen.

Die wettbewerbsfähigsten Edelmetallhändler sind auf Basis einer Bid/Ask-Spread tätig und verlangen keine Kommission. Um die Transaktionskosten einzuschätzen, müssen Käufer diese Spread kalkulieren. Ziehen Sie den Preis, den Sie beim Verkauf erhalten (Briefkurs) vom Preis ab, den Sie zum Kauf zahlen müssen (Geldkurs).

Bei den meisten US-Händlern müssen Investoren sich die Mühe machen, ein Telefonat zu führen, um den Briefkurs eines Gegenstandes herauszufinden (also, was man Ihnen zahlen würde, wenn Sie verkaufen würden).

Die Kalkulation der Spread ist vor allem wichtig, wenn es darum geht, seltene oder Sammlermünzen zu erwerben. Abzockende, unter Druck setzende Münzverkäufer sind bekannt dafür, ihren Kunden wenig mehr als die Hälfte dessen anzubieten, was sie ursprünglich für die Münze gezahlt haben, wenn sie diese wieder verkaufen möchten.

Diese Händler "seltener" Münzen geben Ihnen selten eine ehrliche Antwort, was den Briefkurs der Münze angeht, wenn sie Ihnen diese verkaufen möchten. Und niemand von ihnen wird seine Briefkurse auf der Webseite veröffentlichen.

Selbst wenn der Käufer einen ehrlichen Sammlermünzhändler findet, dann werden die Spreads immer höher sein, als die des Bullion. Handelsvolumen derartiger Gegenstände sind winzig und die Händler müssen dazu bereit sein, auf ihrem Inventar festzusitzen, bis der richtige Käufer erscheint.

Das ist einer der wichtigsten Gründe, warum Bullion allgemein seltene Münzen als Investition übertrifft; vor allem für Leute, die seltene Münzen kaufen, ohne die notwendige Expertise in diesem Bereich mitzubringen und sich einfach auf das Wort des Verkäufers verlassen.

Wie einfach kann man verkaufen?

Idealerweise sollte der Verkaufsprozess eines Metalls genauso einfach sein, wie der Kaufprozess eines Gegenstandes online.

Die allgemeine Branche ist diesbezüglich zu rückständig. Bei den meisten US-Händlern ist es noch immer notwendig, sie während der Geschäftszeiten anzurufen, um den Verkauf ihrer Metalle zu regeln!

Welche Reputation besitzt der Händler?



Einen guten, niedrigen Preis zu finden, ist die halbe Miete. Der wichtigere

Gedanke ist, ob man dem Händler vertrauen kann, wie versprochen zu liefern. Über das letzte Jahrzehnt hinweg sind profilierte "Niedrigpreis"-Händler gescheitert - mit Millionenverlusten, die ihre Kunden zu verzeichnen hatten.

Die guten Neuigkeiten sind, dass Ihnen eine Online-Suche über mehrere Minuten eine Menge Gewissheit geben kann.

Auf Seiten wie Better Business Bureau ist es einfach zu sehen, was Klienten über Händler sagen. In vielen Fällen können Sie auch herausfinden, wer das Unternehmen besitzt und ob deren Bilanz gut ist.

Die Webseite des Staatssekretärs in jedem US-Staat bietet ein Unternehmenssuchwerkzeug, das man dazu verwenden kann, herauszufinden, ob ein Unternehmen lizenziert ist und wie lange es bereits existiert.

Wie behandelt der Händler Sie?

Erfolgreiche und angesehene Unternehmen behandeln Ihre Klienten als wären Sie wichtig.

Es ist einfach, telefonisch automatische Antwortgeneratoren einzurichten und Geringverdiener in einem Call Center einzustellen, um Aufträge entgegen zu nehmen. Es ist kostenintensiver, fachkundige und hilfreiche Leute die Telefone beantworten zu lassen und Fragen zu beantworten, bevor Sie Ihren Auftrag erteilen.

Kluge Händler, wie Edelmetallkäufer, wissen und respektieren, dass eine Bullioninvestition eine wichtige Entscheidung ist. Sie schenken enormes Vertrauen, wenn Sie Ihre Zahlung wie verlangt im Voraus leisten.

© Clint Siegner
Money Metals Exchange

Der Artikel wurde am 9. September 2019 auf www.moneymetals.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/425591--Clint-Siegner--Wichtige-Fragen-die-Sie-sich-vor-dem-Edelmetallkauf-und-verkauf-stellen-sollten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2021. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).